

tiefsten Winter: Zu Wochenbeginn sank die Temperatur in Herrliberg auf -9,8 Grad, in Jona auf -10,7 Grad und in Wä-

ist ein gerart winterlicher März, wie er momentan am Zürichsee herrscht, statistisch etwa alle 10 Jahre zu erwarten.

wesentlich besser. Die Erwärmung wurde leuchtet ein: Bis Mitte März wärmt sich die im Winter bitterkalte Luft über Russ-

wurde die Situation dann noch schlimmer machen.

Impressum

Seestrasse 86, 8712 Stäfa, Telefon: 044 928 55 55, Fax 044 928 55 50, redaktion.staefa@zsz.ch

Redaktionsleitung: Benjamin Geiger (Chefredaktor) Michael Kasper (stv. Chefredaktor), Andreas Schür (stv. Chefredaktor), Christian Dietz Sälzer (Leiter Regionredaktion), Peter Hasler (Sportchef)

Produktion/Druck
Leitung: Samuel Bachmann, Telefon 044 928 54 1 sachmann@zsz.ch, Druck: DZO Druck Oerwilt a. S. AG

Verlag
Zürichsee Presse AG, Seestrasse 86, 8712 Stäfa
Verlagsleitung: Barbara Tudor, Abonnement: Telefon: 0848 805 521, Fax: 0848 805 520, aboo@zsz.ch
Preis: Fr. 328.- pro Jahr, E-Paper Fr. 164.- pro Jahr

Inserate
Publicitas AG, Seestrasse 79, 8712 Stäfa, Telefon: 044 928 55 11, Fax: 044 928 55 00, Leitung: Jost Keller, staefa@publicitas.com

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Ti abgedruckten Texten, Bildern und Inseraten oder Teil davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Anzeige 038.2666

Meilen Vortrag von Divisionär Solenthaler vor der Offiziersgesellschaft

Wenn die Armee gegen das Chaos kämpft

Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler referierte in Meilen über die Schwierigkeit von Armee-Einsätzen in zivilem Umfeld.

Flurin Noldin

Das Schweizer Mittelland ist in Aufruhr. Autobahnen und Zugslinien werden sabotiert, Telekommunikationswege sind gestört, in Aarau gibt es gewalt-

tätige Demonstrationen und Terroristen versuchen einen Anschlag auf das Atomkraftwerk Gsggen. Kurz: Die zivilen Behörden sind überfordert und die öffentliche Ordnung droht zusammenzubrechern. Was tun? Die Armee wird aufgeboten, die Polizei zu unterstützen und das gesellschaftliche Leben wieder sicherzustellen.

Dieses Szenario übten rund 8000 Soldaten im August 2009 im Rahmen der Übung «Protector». Geleitet wurde dieselbe von Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler. Der Berufsoffizier erzählte am Mittwochabend vor Militärskollegen anlässlich der GV der Offiziersgesellschaft Zürichsee rechtes Ufer von seinen gemachten Erfahrungen. Rund 50 Männer und eine Frau hörten aufmerksam zu, wie der Divisionär von den Schwierigkeiten eines Armee-Einsatzes im zivilen Umfeld berichtete.

Schwierige Aufgabe für Soldaten

Ein zentrales Problem sprach Solenthaler zu Beginn seines Referats an: die Zuständigkeit für die innere Sicherheit. Diese liege eigentlich bei den Kantonen. Die Armee darf nur aktiv werden, falls sie zu Hilfe gerufen wird. «Ein Militärsoldat ist kein Hilfspolizist», brachte es der Divisionär auf den Punkt. Wird das Militär aber zu solch einem Raumstrickungsauftrag gerufen, stünden die Soldaten vor einer heiklen Aufgabe: Einerseits müssen sie mit aufgebracht Zivilpersonen fertig werden und versuchen, Ruhe ausstrahlen. Andererseits müssen sie terroristische Anschläge verhindern und notfalls scharf schiessen.

Zivile Partner einbeziehen

Solenthaler stellte die rhetorische Frage: Reichen drei Wochen Wiederholungskurs pro Jahr, um die Soldaten genügend vorzubereiten? Seine Antwort: «Ja, wenn regelmässig geübt wird und die zivilen Organisationen in die Übungen integriert werden.» Letzteres sei bei der Übung «Protector» vernachlässigt worden. Dieses Jahr will es der Berufsoffizier an der Übung «Aeroport» besser machen. Die Armee trainiert im September die Bewachung des Flughafens Kloten. Die Kantonspolizei Zürich werde dabei voll miteinbezogen.

Neben dem Referat stand für die Offiziere die Wahl eines neuen Vorstands auf dem Programm. Der amtierende Präsident, Oberstleutnant Oliver Müller aus Erlach, tritt ab und wird vom gleichrangigen Herriberger Joel Geiringer abgelöst.

Anzeige 038.270252



Marc Lindt neu in den Gemeinderat

Zusammen mit Max Baumgartner, Markus Ernst, Ursula Gross Leemann und Mark Furger Leistung muss sich lohnen. www.fdpkuesnacht.ch



Vor Offizierskollegen sprach Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler über die Übung «Protector». (Flurin Noldin)

Brauchen Sie eine neue Telefonlösung?

elektro 4 AG
Wiesenstr. 36, Küssnacht
www.elektro4.ch
Tel.: 044 922 44 44